

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898**

14.11.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 14. November 1897.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **19.** Abonnements-Vorstellung.

Die Jüdin.

Große Oper in fünf Akten nach dem Französischen des Eugen Scribe, von J. v. Seyfried. Musik von Halévy.

Musikalische Leitung: Albert Gortler. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Kaiser Sigismund	Wilhelm Kempf.
Kardinal Johann von Brogni, Präsident des Concils	*)
Fürst Leopold, kaiserlicher Feldherr	Hermann Rosenberg.
Prinzessin Eudoxia, des Kaisers Nichte, seine Verlobte	Sophie Brehm.
Ruggiero, Ober-Schultheiß der Stadt Konstanz	Ferdinand Jäger.
Albert, Offizier des Kaisers	Wilhelm Beyer.
Eleazar, ein Jude	Emil Gerhäuser.
Recha, seine Tochter	Pauline Mailhac.

Bischöfe, Aebte, Aebtissinnen, hohe und niedere Geistliche. Ordensbrüder. Fahnenträger. Fürsten, Gesandte, Ritter, Herolde, Trompeter, Krieger, Knappen, Baldachinträger. Pagen. Der Kanzler, kaiserliche Räte. Städtische Rathsherren. Edelleute. Bürger und Bürgerinnen von Konstanz. Fischer, Fischerinnen, Hirten. Bettler. Fiedler. Henker. Wachen.

Ort der Handlung: Konstanz. Zeit: Anfang des fünfzehnten Jahrhunderts.

Im ersten Akte: **Walzer**, arrangirt von Paula Bayz, ausgeführt von Gisela Blich, Marie Schoder und dem Ballet-Corps.

*) Kardinal: **Wilhelm Fenten**, vom Stadttheater in Düsseldorf, als Gast.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind Abends im Vestibül sowie im Vormerkbureau und an der Tageskasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.
Kasse-Öröffnung: halb 6 Uhr.

Krank: Rudolf Lange.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 6 Mk. — Pk.	Sperreitze . . .	I. Abt. 4 Mk. — Pk.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. 20 Pk.
II. " 5 Mk. — Pk.	II. " 3 Mk. — Pk.	I. " 3 Mk. 50 Pk.	II. " 3 Mk. — Pk.	II. " — Mk. 80 Pk.	
Parterre-Fremdenloge	I. " 4 Mk. — Pk.	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. 50 Pk.	4. Rang Seite	I. " — Mk. 80 Pk.
II. " 3 Mk. 50 Pk.	II. " 3 Mk. — Pk.	II. " 3 Mk. — Pk.	II. " 3 Mk. — Pk.	II. " — Mk. 60 Pk.	
Logen 1. Rangs	I. " 5 Mk. — Pk.	2. Rang Seite .	I. " 3 Mk. — Pk.	2. Rang Stehplatz . . .	2 Mk. — Pk.
II. " 4 Mk. — Pk.	II. " 2 Mk. 50 Pk.	II. " 2 Mk. 50 Pk.	II. " 2 Mk. 50 Pk.	3. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 60 Pk.
Balkon . . .	I. " 5 Mk. — Pk.	3. Rang Mitte	I. " 2 Mk. 50 Pk.	4. Rang Mitte Stehplatz	— Mk. 50 Pk.
II. " 4 Mk. — Pk.	II. " 1 Mk. 50 Pk.	II. " 2 Mk. — Pk.	II. " 1 Mk. 50 Pk.	4. Rang Seite Stehplatz	Mk. 40 Pk.
2. Rang Mitte	I. " 4 Mk. — Pk.	3. Rang Seite .	I. " 1 Mk. 20 Pk.		
II. " 3 Mk. 50 Pk.	II. " 3 Mk. 50 Pk.	II. " 1 Mk. 20 Pk.	II. " 1 Mk. 20 Pk.		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezahltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hoftheater (soweit nicht **Vorverkauf** stattfindet) nimmt das Vormerkbureau jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar **nur an Werktagen** entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pk für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzusenden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 15. November. Sechste Vorstellung außer Abonnement.

Zum Vorteile der **Pensions-Anstalt des Großherzoglichen Hoftheaters.**

Undine. Romantische Zauberoper in vier Aufzügen. Nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing.